

Fördermaßnahme des Ökoaktionsplan

Nährstoffrückführung durch Biogut- und Grüngutkomposte in den ökologischen Landbau Hessens (Öko-Kompost) - Studie

Durch die Studie wird der Ökolandbau in einem systemischen Ansatz betrachtet, der durch ein regionalisiertes „Stoffstrommodell Ökolandbau Hessen“ darlegt, wie die Ausweitung der ökologischen Anbaufläche, die Nährstoffbedarfe und -ströme sowie die Kompostwirtschaft zusammenhängen bzw. z.T. voneinander abhängen. Für eine nachhaltige Entwicklung des ökologischen Landbaus in Hessen muss ein hoher Nährstoffrücklauf gewährleistet sein. Die vorliegende Studie zeigt dies sowohl in quantitativer als auch in qualitativer Hinsicht.



Grüngutkompost am Rande eines Öko-Ackers (Quelle: Witzenhausen Institut, 2018)

Lösungsansätze, Ziele und geplante Umsetzung

In der Studie wurden folgende Fragestellungen untersucht:

Wie hoch ist der Bedarf an externer Nährstoffzufuhr im ökologischen Landbau Hessens und wie ist dieser Bedarf regional verteilt?

Wie hoch sind die Mengen an Biogut- und Grüngutkompost in Hessen, die entsprechend den Qualitätsanforderungen im ökologischen Landbau eingesetzt werden dürfen?

Was können Biogut- und Grüngutkomposte zur Deckung des Bedarfs an externer Nährstoffzufuhr des ökologischen Landbaus in Hessen beitragen und welche Chancen bzw. Herausforderungen sind damit aus Sicht der Landwirte und Komposterzeuger verbunden?

Ergebnisse

Insgesamt gesehen wird mit den Ergebnissen der vorliegenden Studie ein hohes noch nicht genutztes Potential sowohl zur Herstellung geeigneter Biogut- und Grüngutkomposte für den Ökolandbau als auch zu deren Verwertung in Hessen deutlich.

Auftragnehmer:

Witzenhausen-Institut für Abfall, Umwelt und Energie (GmbH)

- 05542-9380-0
- info@witzenhausen-institut.de

Kooperationspartner:

- Vereinigung Ökologischer Landbau (VÖL)
- Ingenieurbüro für Sekundärrohstoffe und Abfallwirtschaft (ISA)

Assoziierte Partner:

- Landbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)
- RGK Südwest

Laufzeit:

2018-2019

Link zum Auftragnehmer:

www.witzenhausen-institut.de



Direktlink zu den Fördergrundsätzen für Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen des Hessischen Ökoaktionsplans

